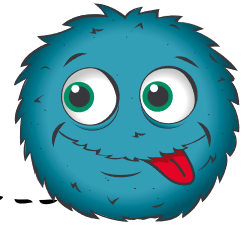


Bewegungsspiele



Etwas Neues zu lernen macht spielerisch oft viel mehr Spaß. Informationen zu Abfalltrennung und Recycling lassen sich beispielsweise optimal in eine Turnstunde integrieren. Geeignet sind die Spiele für alle Kinder ab drei Jahren.

Abfall-Lauf

Vorbereitung:

Alle Abfallgegenstände werden im gesamten Turnsaal verteilt (am Boden, an der Sprossenwand usw.)

Ablauf:

Die Kinder bewegen sich zur Musik durch den Raum, springen über die einzelnen Gegenstände oder sehen sich diese genauer an. Irgendwann stoppt die Musik, die/der Kindergartenpädagogin/e hält ein bestimmtes Material (etwa einen Plastikbecher) in die Höhe. Aufgabe der Kinder ist es dann, einen Gegenstand aus dem gleichen Material zu suchen und ebenfalls hoch zu halten. Es sollte deshalb darauf geachtet werden, dass für jedes Kind genügend Gegenstände zur Verfügung stehen.

Material:

- 2 Wäschekörbe
- Abfallmaterial aus Papier (Karton, Klopapierrollen, Zeitungen), Plastik (Joghurtbecher, Plastikflaschen) und Metall (Kugeln aus Alufolie, Senftuben – Achtung: keine Dosen mit scharfkantigen Rändern!)
- Stimmungsvolle Hintergrundmusik

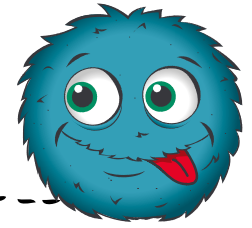
Abfall-Parcours

Ablauf:

Mit Hilfe der Abfallgegenstände wird im Turnsaal ein Parcours aufgebaut, durch den sich die Kinder zur Musik bewegen müssen. Ob sie laufen, tanzen, kriechen oder hüpfen ist dabei ganz ihnen überlassen – Hauptsache, es macht Spaß!



Bewegungsspiele



Etwas Neues zu lernen macht spielerisch oft viel mehr Spaß. Informationen zu Abfalltrennung und Recycling lassen sich beispielsweise optimal in eine Turnstunde integrieren. Geeignet sind die Spiele für alle Kinder ab drei Jahren.

Balanceakt

Ablauf:

Die Kinder versuchen Abfallgegenstände wie Flaschen oder Becher auf dem Kopf oder auf den Handflächen zu balancieren, während sie entweder durch einen Parcours oder auf einer Linie am Boden entlang gehen.

Tipps:

- Die Kinder sollen durch die Spiele alles Wissenswerte zum Thema
- Abfallvermeidung und Recycling
- lernen. Durch die Spiele soll deshalb
- kein neuer Abfall entstehen, sondern
- lediglich bereits bestehender
- verwendet werden. Am besten
- rechtzeitig mit dem Sammeln
- beginnen und die Eltern der Kinder
- miteinbeziehen!

Kegeln

Ablauf:

Plastikflaschen werden wie Kegel aufgestellt. Mit Tennisbällen muss versucht werden, die Flaschen umzuwerfen.

Auf dem Weg zum Abfallsammelzentrum

Ablauf:

Die Kinder bilden kleine Gruppen, jede Gruppe erhält eine Kartonbox, die mit richtig sortiertem Müll gefüllt wird. Auf Kartonrollen (z. B. von Küchenrollen) sollen dann die Kartonboxen durch den Raum zu einem bestimmten Ziel transportiert werden.



Ende

Abfalltrennung macht Spaß – alle helfen deshalb am Ende der Stunde mit, die Gegenstände einzusammeln und richtig nach Papier, Metall und Plastik zu sortieren.

